

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

361 (30.12.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 361. Drittes Blatt. Mittwoch den 30. Dezember

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 130560. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Kgl. Bezirksamts Germersheim die über die Gemarkungen der Gemeinden Zeiskam, Oberlustadt, Niederlustadt, Weingarten, Freisbach, Bellheim, Kubardt, Neupfoss, Leimersheim und Pforz verhängte Sperre wieder aufgehoben ist.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1896.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 25500. Die Wittve des am 10. November 1896 verstorbenen Martin Friedrich Günther von Linkenheim hat um Einweisung in Besiß und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Einsprachen sind

— binnen sechs Wochen —

zu machen.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1896.

Groß. Amtsgericht IV.
(gez.) Schmitt.

Dies veröffentlicht:

Raizenberger, Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Segenbesuchen, Absendung von Gratulationskarten etc. sind weiter eingegangen:

Augenstein, Bernhadiné	M. 1.—	Heil, Ministerialrath	M. 3.—	Baar, Ludwig, und Frau	M. 3.—
Augenstein, Johann, Blechnmeister	M. 1.—	Heil, Oberamtsrichters-Wittve	M. 3.—	Brinß, Eduard, Färbereibesitzer, u. Frau	M. 3.—
Adam, Adolf, Hofinanzrath	M. 3.—	Dr. Heimburger, Professor	M. 2.—	Brinß, Theodor, Kaufmann	M. 2.—
Dr. Anspurger, Obermedizinalrath, und Frau	M. 3.—	Hoffmann, Oberrechnungsrath, u. Familie	M. 2.—	Rothmund, Professor, und Familie	M. 2.—
Borgmann, Reß und Grethe	M. 3.—	Honßell, Max, Oberbaudirektor u. Professor	M. 3.—	Rheinboldt, Finanzrath, und Frau	M. 5.—
Breunig, E., Rechtsrath, und Frau	M. 3.—	Hummel, Wilhelm, Ortsbauerrath, u. Frau	M. 3.—	Riegel, Wilhelm, und Familie	M. 2.—
Becker, Ministerialrath, und Frau	M. 3.—	Joos, A., Geheimrath, und Frau	M. 5.—	Reiß, Ludwig, Baumeister	M. 3.—
Buch, Charlotte, geb. Meyer	M. 1.—	Dr. Jourdan	M. 3.—	Reinhardt, Karl, und Frau	M. 2.—
Baumann, Eugen, und Frau, Douglasstraße 18	M. 2.—	Kittel, Heinrich, Hofbuchhändler	M. 5.—	Reiß, Commerzienrath, Bismarckstraße	M. 5.—
Baumann, Emil, Akademiestraße 20	M. 1.—	Köhl, Wilhelm, Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Ribstein, Oberamtsrichter	M. 3.—
Baumann, Eugenie, Wittve, Akademiestraße 20	M. 1.—	Kley, Karl	M. 2.—	Riede, W., und Frau	M. 2.—
Burchardt, Ludwig, Vätermeister, u. Frau	M. 2.—	Keller, Reßfiscnsgeometer	M. 2.—	Schumacher, L., Revisor der Versorgungsanstalt, und Familie	M. 2.—
Becherer, Ad., Geh. Oberregistrationsrath, und Frau	M. 3.—	Köhler, Rechnungsrath, und Frau	M. 2.—	Schneider, Geheimrath, und Tochter	M. 5.—
Baumberger, Marie, Wittve	M. 1.—	Köser, Geometer, und Frau	M. 2.—	Schid, Wilhelm, Vermessungsrevisor, und Familie	M. 2.—
Bahls, Otto, Hauptmann a. D.	M. 5.—	Krauß, Heinrich, Rechnungsrath, u. Frau	M. 3.—	Schnabel, Direktor, und Frau	M. 3.—
Berölinger, Leonhard, Bankdirektor, und Frau	M. 2.—	Kramer, Finanzrath, und Frau	M. 2.—	Schneider, Direktor, und Frau	M. 3.—
Creuzbauer, Georg, Kassier u. Bibliothekar am Groß. Hoftheater, und Frau	M. 2.—	Klingenstein, Gustav, Architekt, und Frau	M. 2.—	Schenkel, Geheimrath, und Frau	M. 3.—
Demoll, Postdirektor, und Frau	M. 3.—	Klingenstein, Eugen, Restaurateur	M. 2.—	Dr. Schultheiß, Professor	M. 2.—
Dr. Dreßler, Max, und Frau	M. 3.—	Kleber & Segel, Hafnermeister	M. 2.—	Schulz, August, und Frau	M. 3.—
Dörflam, Apotheker, und Frau	M. 2.—	Klingling, Karl	M. 2.—	Seuß, E., Oberbauerrath, und Frau	M. 3.—
Drechsler, Geh. Finanzrath, und Frau	M. 3.—	Lanquillon	M. 2.—	Segisser und Sohn	M. 3.—
Dummer, Obergeometer, und Frau	M. 2.—	Lueger, Eugen, Revisor, und Frau	M. 2.—	Sinner, Robert, und Frau	M. 3.—
Dr. Ehrhardt, Otto, Direktor der Realschule, und Frau	M. 3.—	Ludwig, Friedrich, Stadtrath, und Frau	M. 3.—	Specht, Stadtschulrath, und Frau	M. 3.—
Essenlohr, W., Geheimrath	M. 3.—	Luh, Leopold, Weinbändler	M. 3.—	Strauß, L., Privatier	M. 2.—
Eder, Heinrich, Druckereibesitzer, u. Frau	M. 2.—	Lange, Rudolf, Regisseur	M. 2.—	Dr. Strauß, M., Rechtsanwalt	M. 2.—
Eyth, Karl, Professor, und Frau	M. 2.—	Dr. v. Müller, Lehramtspraktikant, u. Frau	M. 2.—	Stecher, Karl, Revisor, und Frau	M. 1.—
Frey, Luise, Wittve	M. 2.—	Rehler, Hoftheaterkontroleur, und Frau	M. 2.—	Stemmler, A., Kammerfegermeister, u. Frau	M. 1.50
Feil, Christian, Prokurist, und Familie	M. 2.—	Mayer, Hermann, Vermessungsrevisor, und Familie	M. 2.—	Szabany, Ferd., Strafanstaltsdirektor a. D.	M. 3.—
Flamm, Karl, und Frau	M. 1.—	Meurer, Konrad, und Frau	M. 2.—	Teuffel, Emil, und Frau	M. 5.—
Fuchs, Friedrich, Architekt	M. 2.—	Dr. Müller, Leo, und Familie	M. 3.—	Ulrich, Rud., Werkstättevorsteher, u. Frau	M. 2.—
Finckh, Wilhelm, und Frau	M. 3.—	Mühlhaupt, Ferd., Oberrechnungsrath, Baden-Baden	M. 3.—	Bollhardt, Ph., Revisor, und Frau	M. 2.—
Frour, Franz, und Frau	M. 2.—	Marquardt, Elise, Musiklehrerin	M. 1.—	Wibmann, Emil, Fabrikant, und Frau	M. 5.—
Grethe, Carlos, Professor der Groß. Akademie, und Frau	M. 3.—	Meyer, F. S., Professor, und Frau	M. 3.—	Weill, Medizinalraths-Wittve	M. 3.—
Göh, Elise, Fräulein, Hoftheaterfriseurin	M. 1.—	Müller, Friedrich Karl, Senatspräsident	M. 5.—	Dr. Wielandt, Präsident des evang. Oberkirchenraths	M. 3.—
Göh, Karl, Privatier	M. 2.—	Marx, Jakob, Friedhofgärtner, und Frau	M. 2.—	Wächter, Georg, Kanzleirath	M. 2.—
Göh, Elisabeth, Wittve	M. 1.—	Müller, J. Paul, Rechnungsrath, u. Frau	M. 2.—	Weiß, Leopold jr.	M. 2.—
Gerlach, Rechnungsrath	M. 3.—	Meck, Ober-Postsekretär, und Familie	M. 3.—	Werber, Revisor, und Frau	M. 2.—
Hänbel, L., Stadtrath, und Frau	M. 3.—	Müller, Oberlandesgerichtsrath	M. 3.—	Winter, A., Revisor, und Frau	M. 3.—
Hoffmann, Karl, Rechnungsrath, u. Familie	M. 2.—	Müller, Polizeikommissär, und Frau	M. 2.—	Welte, Hermann, Kasseninspektor, und Familie	M. 10.—
Höck, Julius, und Frau	M. 3.—	Dr. Noff, Staatsminister, und Frau	M. 2.—	Wild, Eaver, Privatier	M. 3.—
Höck, Rudolf, und Frau	M. 2.—	Debler, Oberkirchenrath, und Frau	M. 2.—	Wittmer, Revisor, und Familie	M. 2.—

Herzlichen Dank für diese Zuwendungen. Weitere Gaben werden im Rathhaus, Zimmer Nr. 10 (Armenkasse) entgegengenommen und in gleicher Weise veröffentlicht.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1896.

Armenrath.
Kraemer.

Wagner.

Dankagung.

Von W. R. erhielt ich den Betrag von 50 Mark zur Verteilung mit je 5 Mark an das Pfändnerhaus, an die Armenkasse zur Enthebung von Neujahrsbesuchen etc., an das Waisenhaus, Krippe, Krankenpflegestationen in der Süd- und Oststadt, Kinderschule Erbprinzenstraße, Verein für Mädchenfürsorge, Hardtstiftung, Sophienfrauenverein und an den Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder. Namens der Beschenkten spreche ich den herzlichsten Dank aus. Karlsruhe, den 29. Dezember 1896.

Kraemer, Bürgermeister.

Städtische Sparkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

Sämmtliche Einleger der städtischen Sparkasse, sowie die der Volksschule nicht mehr angehörenden Einleger der Schulsparkasse werden hierdurch ersucht, ihre Sparbücher bedarfs der in §. 18 der Satzungen vorgeschriebenen Vergleichung mit unseren Sparfontobüchern und zur Richtigkeitsprüfung an den Werktagen vom 21. bis einschließlich 31. d. M.

in unserem Sparkassenlokal innerhalb der gewöhnlichen Kassensstunden an die von uns hierzu besonders aufgestellten Beamten gegen Versicherung abzugeben. Wenn Einleger die Uebergabe ihres Sparbuchs unterlassen, so gelten gemäß §. 19 der Satzungen die Einträge im Sparfontobuch allein als Beweis ihres Guthabens.

Auf die abgegebenen Sparbücher können Gelder weder eingezahlt noch erhoben werden, es wird deshalb gebeten, etwa beabsichtigte Einlagen oder Rücküberhebungen noch vor der Abgabe der Sparbücher zu bewirken.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1896.

Der Verwaltungsrat.
Stegreif.

Dankagung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben die Gnade gehabt, uns zu den Kosten der baulichen Erweiterung unserer Anstalt durch einen Neubau die reiche Gabe von Fünfhundert Mark zuzuwenden. Für diesen Beweis allerhöchster Guld fühlen wir uns gedrungen, auch öffentlich unsern unterthänigsten Dank auszusprechen.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1896.

Verwaltungsrath der Kinderpflege Durlacherstraße Nr. 32.

Thierschutzverein Karlsruhe.

Von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog wurde uns durch die General-Intendantin der Großh. Civilliste die huldvolle Gabe von 100 Mark überwiesen, wofür wir unsern ehrfurchtvollen Dank aussprechen.

Karlsruhe, 29. Dezember 1896.

Der Vorstand.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

Die Kleinkinderbewahranstalt des St. Franziskushauses ladet die Eltern und Gönner zu dem **Krippenspiel**, welches am **Wittwoch den 30. Dezember**, Nachmittags 5 Uhr, im **Kath. Gefellenhaus** (Sofienstraße 58) stattfindet, freundlich ein.

Die Oberin.

Cours de Littérature française

par

Mr. J. Pressigny.

Le Théâtre Moderne.

Sur la demande de plusieurs personnes, M. J. Pressigny se propose de faire pendant les mois de **Janvier, Février et Mars** un cours de littérature française ayant lieu le **Mercredi** de 6 à 7^h du soir. M. Pressigny, ne pouvant commencer ce cours s'en assurer d'un public suffisant, prie les personnes désireuses d'y assister, de vouloir bien s'inscrire chez **M. Doert**, Kaiserstr. 159, où elles trouveront le programme et les renseignements nécessaires.

Holz-Versteigerung.

21. Das Hofforst- und Jagdamt Friedrichshthal versteigert

Montag den 4. Januar 1897,

aus Abth. Speierlage und umlieg. Abth.:

28 Ster buchenes, 12 Ster eichenes, 5 Ster gemischtes Scheitholz, 183 Ster buchenes, 47 Ster birkenes Brägelholz I. u. II. Kl., 104 Ster eichenes Stockholz und 5450 buchenes Wellen;

aus Abth. Knäulstod:

18 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9^{1/2} Uhr im Rathhausaal in Friedrichshthal.

Versteigerung.

Mittwoch, 30. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Austraag wegen

Wegzug in meinem Lokal **Kronenstr. 22** wegen baare Zahlung: 1 ladute Bettstatt nebst

Matratze, 1 Kopfpolster, 1 Waschtisch, 1 runden Tisch, 1 Ovale Tisch, 1 Spiegel, 1 Regulateur,

1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Sekretär, 2 Schreibtische, 1 Küchenschrank, 3 Stühle mit hoher Lehne, 1 Vierliter-Humpen, 1 gr. Käseglocke, 1

Champagnerkühler, 1 Parthie Lampencylinder, 1 Bild „Friedrich der Große und seine Generale“;

ferner: 1 Parthie gute Ger und 6er Cigarren, fein. Gines. Thee in Pfundpacketen, 78 Fl. feinen alten

Cognac, Zeitschriften.

L. Haas, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

21. Bernhardstraße 5, parterre, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Mansarde, An-

theil an Waschküche und Trockenstreich auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

* Friedenstraße 24 ist eine schöne Wohnung in 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Hirschstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör wegen Wegzug auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Karlstraße 31 sind im Seitenbau, 2. Stock, zwei Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

Karlstraße 31 sind im Vorderhaus, 3. Stock, zwei Zimmer oder 1 Zimmer (Mansarde), Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

21. Karl-Wilhelmstraße 5a ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und Keller, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst.

61. Kreuzstraße 26 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit allem Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Geopoldstraße 18 ist der erste Stock als Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

21. Luisestraße 85, 2 Treppen hoch, ist wegen Verlegung eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör — Gartenantheil — auf 1. Februar 1897 zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, sind im 2., 3., 4. und 5. Stock elegante Wohnungen mit sehr schöner Aussicht von 8 und

4 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 1. April und auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau und Bernhardstraße 19, parterre.

* Rübputzerstraße 26 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Kammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenstreich, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

— Stefanienstraße 21 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Winterstraße 8 (Neubau), freie Lage, nächst dem Stadtpark, auf 1. April zu vermieten: Wohnungen, ganzer Stock oder zu 3 und 2 Zimmern, eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, Koch- und Leuchtgas, eingerichtetes Bad im Hause, rückwärts Balkon. Zu einer Wohnung Garten z. verm.

Näheres Luisestraße 9, 2. Stock.

* Winterstraße 48 (Neubau), in unmittelbarer Nähe der Rübputzerstraße, sind schöne, freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör an ruhige, solide Familien auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei L. Rudolf, Schützenstraße 63a im 3. Stock rechts.

Schlosser-Werkstätte.

Die seit vielen Jahren bestehende Schlosser-Werkstätte Waldstraße 29, für jedes Geschäft geeignet, ist auf April 1897 anderweitig mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern wird von einer kleinen Familie auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe sind unter Nr. 9062 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kinderlose Witwe sucht eine Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 9063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ruhige Familie von 8 Personen sucht auf 1. April eine Wohnung von 2-3 kleinen Zimmern zwischen Herren- und Dirschstraße; dieselbe kann auch in einem Geschäftshaus parterre sein. Offerten unter Nr. 9046 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, und Küche wird von einer einzelnen Dame auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

31. Auf's April-Quartal wird im südwestlichen Stadttheil, zwischen Beterheimer Allee und Dirschstraße, in einem Hause mit Einfahrt eine parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör — Hinterhaus nicht ausgeschlossen — zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9053 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

31. **Gesucht.**

wird auf 1. oder 23. April von einer kleinen Familie (2 Personen) eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern in gutem Hause, Westlicher Stadttheil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9055 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbilit. Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 110 im 3. Stock.

* 31. Zwei schön möbilit. Zimmer mit Pension auf 1. Januar zu vermieten: Schützenstraße 15, 2 Treppen hoch.

* Bähringerstraße 17 a, parterre, ist daselbst ober auf 1. Januar ein gutmöbilit. Zimmer mit besondern Eingang zu vermieten.

* Zwei bis drei unmöbilit., nach der Straße gehende Zimmer sind an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Dies sind eignen sich auch für Büreauzwecke. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Adlerstraße 27, 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möbilit., auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Januar an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Douglasstraße 28 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbilit. Zimmer mit oder ohne Pension so gleich oder später billig zu vermieten.

* 31. Zwei möbilit. Mansardenzimmer mit Kochofen sind an ruhige Leute billig sofort zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 18 bei Bildhauer Kromer.

Sofienstraße 18, 3. Stock im Vorberhaus, ist ein einfaches, möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich zu vermieten.

Marienstraße 16 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. Januar zu vermieten.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Januar oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 50 im 4. Stock links.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist an einen ruhigen, soliden Herrn zu vermieten: Werderstraße 22, 2 Treppen hoch.

Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. oder 15. Januar zu vermieten: Augartenstraße 26, 3. Stock.

2.1. Hirschstraße 25 ist ein kleines, hübsches, möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder auf 1. Januar billig zu vermieten; daselbst können noch Herren guten bürgerlichen Mittags- und Abendessen erhalten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

Salon- und Schlafzimmer, gut möbliert, eine Treppe hoch, per 1. Januar zu vermieten: Gartenstraße 40, eine Treppe hoch, nächst der Hirschstraße.

Schlafstelle zu vermieten auf 1. Januar: Bähringerstraße 15 im 2. Stock.

Eine Schlafstelle mit Beköstigung sofort zu vermieten: Waldbornstraße 32.

Pension-Anerbieten. Anständige Mädchen können Kost und Wohnung erhalten: Durlacherstraße 51 im 3. Stock des Vorderhauses.

Bereinslokal, ein schönes, großes, mit besonderem Eingang und Klavier, ist an einen kleineren Verein oder größere Gesellschaft zu vergeben. Offerten unter Nr. 9047 beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer-Gesuch. Gesucht für sofort ein ungenirtes, möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 9063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, waschen und putzen kann, wird wegen Erkrankung des fehlenden Mädchens sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 149, drei Treppen hoch.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird zu einer kleinen Familie gesucht: Bähringerstraße 112 im 3. Stock.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstr. 122 im Laden.

2.1. Ein nicht zu junges, ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, und ein jüngeres Mädchen zu Kindern werden auf 1. Januar gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches gut putzen und waschen kann, wird per sofort oder auf 1. Januar gesucht. Wirtschaft Metzger, Bahnhofstraße 18.

2.1. Gesucht nach auswärts ein tüchtiges, auch in bürgerlicher Küche erfahrenes Mädchen bei entsprechend hohem Lohn. Zu erfragen Kreuzstraße 12 im 2. Stock.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 27 im Laden.

2.1. Zu einer kleinen Familie wird auf 1. Februar ein gewandtes älteres Mädchen gesucht, welches kochen kann und schon mehrere Jahre in guten Häusern gedient hat: Hirschstraße 51 b, 2. Stock.

Dienst-Gesuch. 2.1. Eine selbstständige Köchin sucht bei einer kleineren, besseren Familie oder einzelnen Dame Stelle. Offerten unter Nr. 9054 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 Mark

werden auf ein Haus in der Kaiserstraße auszunehmen gesucht. Rückzahlung in 3 Jahren, wenn gewünscht wird. Anerbieten unter Nr. 9058 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

16000 Mark,

II. Hypothek, auf einem gut rentablen Haus stehend, werden bis 11. März von einem zuverlässigen Rinszahler und jährlicher Kapitalabzahlung anderweitig zu übertragen gesucht. Offerten sind unter Nr. 9045 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

I. Hypothek

14000 Mark gesucht.

Gesl. Offerten mit Angabe des Prozentsatzes unter Nr. 9050 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bitte.

Wer würde einer Witwe mit Kindern, welche sich in der größten Verarmung befindet, mit 200 Mark aushelfen. Abzahlung nach Lebenserlust. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 9056 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nicht übersehen!

Wer will sich mit einem Unternehmen, wo ca. 20 % verdient werden und einen großen Umsatz abwirft, mit einer Einlage von M. 600. - beteiligen. Offerten unter Nr. 9049 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Klavierlehrer für zwei Schüler wird gesucht. Näheres Waldbornstraße 55 im 1. Stock.

Stellen finden: Eine bessere Kindermädchen, ein gewandtes Zimmermädchen, ein gewandtes, in der bürgerlichen Küche erfahrenes Mädchen bei einer Dame, sowie ein jüngeres Mädchen für Alles und Kinder für sofort und auf's Ziel (1. Januar) durch Frau Kast, Waldbornstraße 59 im 2. Stock.

Gesucht

per sofort ein in Hausarbeiten erfahrenes Mädchen zu kleiner Familie: Kaiserstraße 183, 3. Stock.

Gesucht wird sofort ein anständiges Mädchen zum Serviren. Hôtel Lion.

Mädchen,

welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, für sofort gesucht: Wielandstraße 18, parterre.

2.1. Zwei Kellnerinnen, ein Kellner, Köchinnen und Hausmädchen sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

2.1. Zimmermädchen, welches schon in besseren Häusern gedient, gute Zeugnisse hat, nicht unter 25 Jahren alt ist, gut nähen und bügeln kann, wird für sogleich oder später gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienstmädchen für Küche und Hausarbeit sofort gesucht: Kaiserstraße 213 im Laden.

2.1. Ein tüchtiges, kräftiges Küchenmädchen findet gegen hohen Lohn sofort Stelle. Sich zu melden bei K. Tröster, Kreuzstraße 17, oder im Hôtel National in der Küche selbst.

Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Privatmädchen finden für hier und auswärts sofort gute Stellen durch Jasper's Bureau, Durlacherstraße 59.

Mädchen-Gesuch. Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, etwas kochen und nähen kann, wird nach auswärts gesucht. Mädchen mit Zeugnissen wollen sich melden: Rappurterstraße 22 im 3. Stock.

Gesunde, kräftige Schenkammer wird sofort gesucht: Stebbantenstraße 19, 3. Stock.

Eine Kellnerin kann sofort eintreten: Kaiserstraße 33.

Zwei Aushilfskellnerinnen gesucht. Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133, 2.1.

Für's Kleidermachen werden ordentliche Lehrlinge für sogleich und später gesucht, sowie auch Arbeiterinnen: Lessingstraße 7 im 2. Stock.

Ein Hausbursche findet sofort Stelle. Zu erfragen Durlacher Allee Nr. 20 in der Wirtschaft.

Ein Hotelhausbursche wird sofort gesucht: Waldbornstraße 22.

Stellen-Gesuche. Junger Mann mit guten Zeugnissen, militärfrei (Witt), sucht Stelle als Bürobedienter, Ausläufer oder ähnlichen Vertrauensposten. Gesl. Offerten werden unter Nr. 9048 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann, ehrlich und fleißig, sucht Stelle als Hausbursche sofort oder später. Zu erfragen Werderstraße 66 im 4. Stock.

Kellnerinnen! tüchtige, suchen sofort Stellen in besseren Lokalen. Ebenfalls finden Stellen: Köchinnen, Gasthaus, Haus-, Küche- und Privatpersonal sofort und auf's Ziel. Frau Jasper, Durlacherstraße 59, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch. Eine tüchtige Kleidermacherin nimmt noch Arbeit in und außer dem Hause an bei billiger Berechnung. Dienstboten werden im Preise berücksichtigt. Zu erfragen bei Fr. Stoll, Kriegstraße 8 im 5. Stock.

Empfehlung. Eine junge Frau empfiehlt sich für alle Sonntage im Serviren. Näheres Durlacherstraße 14 im 3. Stock.

Kleidermacherin, eine tüchtige, empfiehlt sich im Anfertigen von eleganten wie einfachen Kostümen, Façon 6-8 M., außer dem Hause 1.50 M. per Tag. Näheres Markgrafenstraße 26 im 2. Stock links.

Verloren wurde am 2. Feiertage eine Granatbroche ohne Nadel von der Augartenstraße durch die Marienstraße, Bahndorfstraße, über den Bahnübergang, durch die Kaiserriedrichstraße bis an's Café Bauer. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Thurnstraße 7 a, 4 Treppen hoch links (Café Bauer), oder Hermannstraße 4, bei der Augartenstraße, abzugeben.

Verloren. Eine schwarze, langhaarige Muffe-Staubs, mit Sammt gefüttert, ist vor den Feiertagen irgendwo liegen geblieben. Man bittet, dieselbe Kaiserstraße 186 im 3. Stock abzugeben.

Verloren. Verloren wurde am Mittwoch den 23. Dez. ein Bibernuff. Abzugeben gegen Belohnung Kriegstraße 86.

Verloren. Eine schwarze Tuchweste wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Herrenstraße 16, 2 Treppen hoch.

Sund verlaufen. Ein junger halbzwischener Hund (weßlich-gelb, Rattenfänger, Männchen) hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Adlerstraße 86 im Laden.

Haus-Verkauf. In schöner Lage des innern westlichen Stadtteils, in unmittelbarer Nähe der Kaiserstraße und des neuen Postgebäudes, ist ein 8stöckiges Haus mit 5 Zimmern u. in der Etage zu verkaufen und werden Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 9061 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Haus-Verkauf.

In guter Mietbelage des westlichen Stadttheils ist ein rentables Haus, sowohl als Kapitalanlage als auch zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Käufer wollen ihre Adresse unter Nr. 9057 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bauplatz

In bester Lage billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9051 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten ausgeschlossen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch wenig gebrauchter Herd ist billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 80 im Laden.

* Ein Kanapee, noch sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 18, Hinterhaus.

* Zwei Bettladen mit hohen Kopfbetten, zwei Nachttische und eine Waschkommode sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 54 im untern Stod.

* Ein polirter Schreibtisch und ein Regulateur sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 54 im untern Stod.

* Eine Singer-Nähmaschine neuester Construction, beinahe neu, ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 66 im 2. Stod rechts.

Möbel-Verkauf.

* Drei neue, eingelegte Schreibtische sind wegen Mangel an Platz zu sehr billigen Preisen zu verkaufen: Kaiserstraße 29, Schreinerwerkstätte.

Pelz! Pelz!

Ein gut erhaltener, hochfeiner Pelz ist mir um einen sehr billigen Preis zum Verkauf übergeben worden. Zu erfragen bei Fr. Krämer, Kaiserstraße 218, gegenüber von Moninger.

Hunde-Verkauf.

* Ein großer, schwarzer, schöner, 2-jähriger Hund, Neufundländerkreuzung, klug und geeignet als Begleitthier, ebenso ein hübscher Mops, kluges Begleitthier, besonders geeignet für eine Dame, werden in gute Hände billig abgegeben: Amalienstraße 71, 1. Stiege hoch.

Taubenschlag

nebst einigen Paar Tauben billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 58.

2.1. Pferdebedung,

mehrere Fuhrer, sind billig zu verkaufen bei **A. Müller**, Rheinstraße 42, Mühlburg.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener, nicht zu großer Schreibtisch und ein Bücherschrank werden zu kaufen gesucht: Kaiser-Meße 49. Ebenfalls ist ein schöner, schwarzer Frauenwintermantel zu verkaufen.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Für ein sechs Wochen altes Kind wird ein Kosthaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Erfolgreichen Unterricht

in allen Fächern möchte ein Student einem Oberrealschüler ertheilen. Offerten unter Nr. 9059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Guten**Bühlerthaler Rothwein**

zu Glühwein, offen, empfiehlt billigst

Gustav Bender

vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Punsch-Essenzen

in allen Sorten und von den besten Firmen

empfehlen 2.1.

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

2.1. Aerztliche Anzeige.**Von der Reise zurück.****Dr. med. Ury,**

Spezialarzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Zirkel 25 a, Ecke der Ritterstraße.

Feinste Düsseldorfer**Punsch-Essenzen,**

Arac, Rum, Portwein, Ananas und schwedischen Punsch,

Arac de Batavia,

Rum de Jamaica,

Cognac und Kirschenwasser sowie grosse Auswahl in Liqueuren verschiedenster Art empfiehlt

Louis Lauer,

2.1. Grossh. Hoflieferant, Akademiestr. 12.

Punsch-Essenzen

nur aus ersten Fabriken

per Flasche von **M. 2.50** an,

Rum

per Flasche von **M. 2.—** an empfiehlt

Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Punsch-Essenzen

von Selner, Nienhaus, Gilka, Bassermann & Herrschel etc. empfiehlt in größter Auswahl

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

2.1. Zum Sylvester

empfehle in hochfeiner, alter Waare divers. Punsch-Essenzen,

Rum,

Arac,

Cognac,

Kirschenwasser,

Zwetschgenwasser,

Rothwein etc.

Friedr. Mayer,

G. Salzer Nachf.

2.1. Zur Bereitung von

Glühwein

empfehle einen vorzüglichen

Rothwein

à 70 Pfg. per Flasche oder Liter im Fass.

W. Burkart,

Werderplatz 49, 2. Stod.

Zu Glühwein

empfehle einen vorzüglichen Rothwein per Liter 60 Pfg.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, b. d. kleinen Kirche, empfiehlt

Punsch-Essenzen, Rum, Arac, Cognac, Liköre, Kirschwasser, Zwetschgenwasser etc., Weiß- u. Rothweine.

≡ Punsch-Essenzen, ≡

ffst. Arac, Rum, Cognac etc. etc.

sowie einen vorzüglichen Rothwein-Punsch empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Zu Neujahr

empfehle

Punsch-Essenzen in allen Sorten, Cognacs, Rothwein zu Glühwein.

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Apfelwein-Champagner

aus der Sektellerei von H. Schowalter in Ladenburg

per Flasche **M. 1.**

welcher sich auch zur Bereitung von Bowlen eignet,

empfehlen 2.1.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Fst. Rothwein-Punschessenz,**Fst. Burgunder-Punschessenz,****Fst. Orange-Punschessenz,**

von sämtlichen Sorten per 1/4 Flasche nur **M. 2.40** empfiehlt

Gustav Bender,

vormalig Karl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.



Heute frisch eingetroffen:

Holländer Angelschellfische,

Cabeljau, Bander, Schollen, Soles,

lebende Karpfen,

frisch abgekochte Summern.

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, b. d. kleinen Kirche.



Von gestrigen Treibjagden

empfehle:

Junge, große Waldhasen,
ganz und zerlegt,
Rehschlegel, Reh Rücken,
Rehbügel, Rehragout zc.

Fasanen, Wildenten,
Schneppen,
Birk- und Haselwild,
franz. Welschhahnen,
franz. Poularden,
franz. Enten,
ital. Hahnen und Capannen,
Straßburger Bratgänse,
franz. Tauben und Suppen-
hühner zc.



Kerner heute lebendfrisch eintreffend:
holl. Angelschellfische
per Pfd. 25 Pfg.,
Cabeljau 40 Pfg.,
Blauflüchler 80 Pfg. bis 1 Mt.,
Zander, Hechte, Seezungen,
Rheinsalm zc.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte,
Telephon 360,
empfehle frisch:



Rheinsalm, Zander, Coles, Cabeljau,
Schellfische, Felchen.

■ Burgunder Schnecken. ■

Rehziemer, Schlegel, Bügel,
Ragout.

Hasen, ganz und zerlegt.

Birkhahnen, Perlhühner, Hasel-
hühner, Schneehühner, Fasanen,
Wildenten.

Große Welschhahnen und Hühner,
Poularden, Capannen, Straßburger
und Ulmer Gänse, franz. Enten,
Tauben, Hahnen, Suppenhühner.

Conserven, Sauerkraut.

■ Eis. ■

Holl. Schellfische

empfehle

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Holl. Schellfische,
Cabeljau,
Kieler Bückinge,**

frisch eingetroffen, empfehle

August Lösch,

Kaiserstraße 115.

Native-Austern

eingetroffen bei

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Ustrachan-Caviar,
Ural-Caviar,
Elb-Caviar,
Oelfardinen,
Hummern,
Lachs,
Delicatesthäringe,
Bismarckhäringe in 4, 2 und
1 Liter-Dosen,
Brathäringe,
Kollmöpfe,
russ. Sardinen,
Häringe in Gelée in 1, 2, 4 und
8 Pfund-Dosen,
Aal in Gelée

empfehle

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Dampfäpfel,

zinkfrei, empfehle per Pfund 50 Pfg., bei 5 Pfund
per Pfund 45 Pfg.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Bringe meine selbstgemachten

Eiernudeln

für Suppen und Gemüse, stets
frisch, in empfehlende Erinnerung.

Brod- und Feinbäckerei

Ludwig Nagel,

8.1. Leopoldstraße 18.

Süßrahm- Tafelbutter,

täglich frisch eintreffend, empfehle zum jeweiligen
billigsten Tagespreis.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

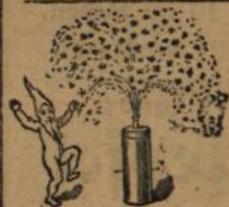
Feuerwerks-

Artikel,

verschiedene Neuheiten,
billigst bei

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
3 Laumstraße 5.



**Besuchkarten-
Schalen und Körbe**



21.

in Bronze, Zink- u. Eisen-Guss,
Bronze mit Porzellan-Einlage etc.
Grosse Auswahl bei

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Neujahrs- und
Scherzkarten**

1897

in großer, neuer Auswahl von den
einfachsten bis zu den feinsten
Dessins, wozu höflichst einladet

Max Hahn,

8.1. Kronenstr. 33.

Scherzpostkarten.

Billigste Bezugsquelle für
Wiederverkäufer

Gebr. Knauss,

Kaiserstrasse 63.

Das Möbelgeschäft

von

P. Hirt,

Ruppurrerstraße 36,

empfehle sein großes Lager in completen Stimmers-
einrichtungen und einzelnen Möbeln durch alle Aus-
statten in einfacher und reicher Ausführung, voll-
ständige Betten, Polstermöbel, Spiegel, Küchens-
einrichtungen, Teppiche, Läufer, Vorhänge, Bett-
federn, Rohbaare. Alle Schreiner- und Polster-
arbeiten werden bestens besorgt. 8.1.

Für Säuglinge

ist die beste Nahrung Kuhmilch von wirklich
gesunden, auf Tuberkulose geprüften Thieren,
welche nur mit Trockenfutter gefüttert
werden.

Dieses bietet hier nur allein die unter
Controle des Ortsgesundheits-
rathes stehende

Milchkuranstalt

E. Birkenmeier,

17 Kriegstraße 17.

2.1. **Feuerwerk**
in großer Auswahl empfiehlt
Friedr. Mayer,
E. Salzer Nachf.

Feuerwerk

als: Frösche, Schwärmer 2c. 2c.
bis zu den feinsten Frontstücken
empfehlen

Karl Lang,

2.1. Adlerstraße 36, neben der Traube.

2.2. **Würfel und
Würfelbecher**
empfehlen billigst
Friedrich Weber,
207 Kaiserstraße 207.

**Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen**
in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
empfehlen
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erdprinzstraße
29.
NB. 6 Gasbadeöfen verschiedener Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.



2.1. **Neujahres-Gruß!**
Gruß aus Karlsruhe,
Polka-Mazurka von Karl Kraus,
für Pianoforte.
Preis: M. 1.25 incl. Porto und
Verpackung.
Diese reizende Salon-Polka eignet sich
vorzüglich als Gruß zum Jahreswechsel.
Das Heft trägt auf dem Titelblatt eine schöne
farbige Ansicht von Karlsruhe.
Musikalienhandlung
von
Hans Schmidt,
vorm. K. Kiener & Co.,
Karlsruhe, am Rondellplatz.
Soeben erschien in demselben Verlage:
**Liese, Königl. Musikdirigent,
Herzensblüten, Gavotte**
für Pianoforte, M. 1.20.

2.1. Zur Bereitung von Glühwein

empfehlen der Unterzeichnete seine vorzüglichen
Rothweine in allen Preislagen.
Ferner bringe mein Lager von nur reinge-
haltenen Oberländer, Neckar- und Pfälzer
Weinen in empfehlende Erinnerung. Aus
meinem Patentkeller werden die Weine in
Gebinden von 20 Litern auch entsprechend
billiger abgegeben.

Achtungsvollst

Theod. Grisslich,
zur altdeutschen Weinstube,
Werderstraße 39.

Zu Glühwein

empfehlen einen vorzüglichen Roth-
wein.

2.1. **Wilh. Lurck, z. Rodensteiner.**

Zur Bereitung von

Glühwein

empfehlen einen vorzüglichen ba-
dischen Rothwein. Bei Abnahme
von 5 Litern 1 Mark pro Liter.

Restaurant Köllenberger.

1895er Muscateller,

Rappoltsweiler, in unübertroffener,
feinsten Qualität empfiehlt

Fischer's Weinstube,

2.2. Kreuzstraße 29.

Gasthaus
zum
goldenen Adler.
Jeden **Mittwoch** und **Samstag**
großer
Schlachttag,
wofür ergebenst einladet
Franz Eisele,
Gastwirth u. Metzger.

Gänse! Gänse! Gänse!
Heute **Mittwoch** und **Donnerstag**
kommen 80 Stück prima Gänse zum
Markte. Stand vor dem Krokodil
und gegenüber dem Hotel Große,
sowie Herrenstraße 15 im Laden.
Durlacher.

**Prima Amerikaner
Tafel-Äpfel**
ist eine Wagenladung eingetroffen und werden
solche in Kässern, von 70-75 kg haltend,
zu billigeren Preisen abgegeben. Telefon 368.
Näheres im **Hotel Lion,** Adlerstraße 33.

*20.20. **Schöne Tafeläpfel** eingetroffen,
per Zentner 10, 11 und 12 Mark gegen
Nachnahme. Gebe halbe Zentner ab. Gegen
Frost gut verpackt. **Aug. Neuer,** Nedar-
Steinach.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 30. Dezember. Theater in
Baden. 16. Abonnements-Vorstellung. **Jo-
seph und seine Brüder.** Oper in 3 Akten.
Musik von Mehul. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 31. Dezbr. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 25. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Schlag-
baum.** Volksstück in 4 Akten von Heinrich
Lee. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 1. Januar. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten). 26. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Frei-
schütz.** Romantische Oper in 3 Akten von
Friedrich Hind. Musik von Karl Maria von
Weber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 2. Januar. Abtheilung **C**
(graue Abonnementskarten). 25. Abonnem-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die goldne
Eva.** Lustspiel in 3 Akten von Franz von
Schönthan und Franz Koppel-Elsfeld. An-
fang 7 Uhr.

Sonntag den 3. Januar. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 26. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **König Hein-
rich.** Tragödie in einem Vorspiel und 4 Akten
von Ernst v. Wildenbruch. Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu den Vorstellungen, für welche ein Vorverkauf
nicht angelegt ist, nimmt das Vormerkbureau an
Wochentagen jeweils von 9-12 Uhr Vorm. und
von 3-5 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mit-
tags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden
Tages Vormerkungen entgegen. Bei schriftlicher
Bestellung von Eintrittskarten ist der Betrag für die
Karten und die Vormerk. bezw. Vorverkaufsgebühr
(35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für An-
twort oder für Zusendung der Karten an das Vor-
merkbureau einzunenden.

Montag den 4. Januar. 11. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) Erstes
Gastspiel der Signora **Gemma Bellin-
ioni: Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten
und einem Prolog. Dichtung und Musik von
H. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. —
**Cavalleria rusticana (Sizilianische
Bauernehere).** Melodrama in einem Akte,
nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga
von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci.
Musik von Pietro Mascagni. Anfang 1/2 7 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu diesem und
zum 2. Gastspiele der Signora **Bellinioni:** 12.
Vorstellung außer Abonnement (Große Preise) am
Mittwoch den 6. Januar „Carmen“ findet statt:
an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am
Dienstag den 29. Dezbr. an der Kasse im Vestibule
und zwar zur Vorstellung „Bajazzo“ und „Caval-
leria rusticana“ für die Abonnem.-Abtheilung **A**
(rothe Karten) von 11-12 Uhr Vormittags, für die
Abtheilung **B** (gelbe Karten) von 12-1/2 1 Uhr
Mittags, für die Abtheilung **C** (graue Karten) von
1/2 1-1 Uhr Nachm.; zur Vorstellung „Carmen“
gleichfalls am Dienstag den 29. Dezember an der
Kasse im Vestibule: für die Abtheilung **B** (gelbe
Karten) von 10-11 Uhr Vorm., für die Abtheil. **A**
(rothe Karten) von 11-12 Uhr Mittags und für
Abtheil. **C** (graue Karten) von 1/2 1-1 Uhr Nachm.

Der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der
Vormerkungen) an Werktagen von Mittwoch den
30. Dezbr. bis einschließlich Samstag den 2. bezw.
Dienstag den 5. Januar, jeweils von 9-12 Uhr
Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., und zwar am
Mittwoch den 30. Dezember Vormittags an der
früheren Tageskasse im Hoftheatergebäude (Seiten-
eingang), in der übrigen Zeit im Vormerkbureau.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag der
gewünschten Karten und die Vormerk. bezw. Vor-
verkaufsgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das
Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten
an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters
einzunenden.

Sämmtliche Druckarbeiten

billigst bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Ablerstraße.

E. Henning,

Marienstraße 61,
empfiehlt billigst

Anthracit-Würfelkohlen,
deutsche und belgische,
Braunkohlen-Briketts,
Marke G. R.,
sowie alle anderen Sorten Kohlen
und Brennholz in nur bester
Qualität.

Einladung.

Dieserigen Herren, welche sich zu
dem auf Mittwoch den 30. d. Mts.
anberaumten Größnungessen in der
Restaurations „zur schwedischen
Krone“ eingezeichnet haben, wer-
den hiermit nochmals freundlichst
eingeladen.

Hochachtungsvollst
J. Schroth.

Christbaumfeier.

Dieserigen Herren, welche sich zu der Christ-
baumfeier auf Samstag den 2. Januar 1897 bei
Wirt Peter Weber, Wirtschaft zum Fran-
ziskaner, unterzeichnet haben oder noch unterzeich-
nen wollen, werden gebeten, ihre Gaben oder deren
Werts längstens bis Donnerstag oder spätestens
bis Samstag früh abzugeben. Anfang 8 Uhr
Abends.

Das Komitee.

Standesbuch-Auszüge.

Christliche Tugenden:

- 29. Dez. Christof Schneider von Ulmendingen,
Mehrer hier, mit Wilhelmine Hamann
von Kürnberg.
- 29. „ Karl Holbermann von Bruchsal, Sergeant
hier, mit Mina Wittenberger von hier.
- 29. „ Karl Schneider von Weingarten, Kauf-
mann hier, mit Anna Verisch von
Bietzheim.

Geburten:

- 22. Dez. Ernst Friedrich Karl, Vater Ernst
Jürgenien, Schneider.
- 23. „ Anna Maria, Vater Georg Raub, Fuhr-
unternehmer.
- 23. „ Stephan Hubert, Vater Stefan Lehmann,
Schuhmacher.
- 23. „ Otto Friedrich, Vater Gottlieb Mayer,
Kaufmann.
- 24. „ Frieda Eva, Vater Jakob Brenneisen,
Tagelöhner.
- 24. „ Robert Leopold, Vater Robert Kiefer,
Schreinermeister.
- 24. „ Theresia Maria Adela, Vater Dr. Daniel
Sanders, Rechtsanwalt.
- 24. „ Alois Theodor, Vater Alois Jöbler,
Schlosser.
- 26. „ Stephanie, Vater Athanasius Peter-Seib,
Schlosser.
- 27. „ Veriba Frieda, Vater Karl Neubert,
Schlosser.
- 28. „ Wilhelmina Luise, Vater Jakob Heimich
Kasch, Schneider.

Todesfälle:

- 27. Dez. Konrad Kästner, Tagelöhner, ein Wittwer,
alt 82 Jahre.
- 27. „ Emilie, alt 4 Monate 6 Tage, Vater
Christian Gähler, Bäckermeister.
- 29. „ Luise Boll, alt 87 Jahre, Ehefrau des
Begräbnisordners Anton Boll.

Butter. | Täglich frische | **Butter.**

Süßrahm-Tafelbutter und Süßrahm-Kochbutter

empfiehlt in anerkannt
feinster Qualität

21.

Molkerei zur Butterblume.

Filiale: Hauptgeschäft: Filiale:
Kreuzstraße 17, Amalienstraße 33, Schützenstraße 63,
Oststadt: Durlach:
bei Otto Lampson, bei Wilh. Wagner,
Ecke Durlacherstr. und Rudolfsstraße. am Marktplatz

Butter. |  | **Butter.**

Geschäftsbücher

in prima Qualität,

Extralinaturen schleunigst,

Briefordner

aller Systeme

empfehlen

Gebr. Knauss,

Kaiserstrasse 63.

Telephon 355.

Müller & Gräff,

Jähringerstraße 94, Seminarstraße 6, Westendstraße 63,

empfehlen beim Jahreswechsel:

Kalender

Abreis-, Geschäfts-, Taschen-, Wand- und alle Hauskalender,
in größter Auswahl, als: Schülerfreund à 60 Pf.,

Neujahrskarten, reiche Auswahl, rascheste Herstellung zu den Originalpreisen
der Doering'schen Kunstdruckerei innerhalb einiger
Stunden,

Visitenkarten,

Neues Adressbuch 1897 à Mk. 4.— und 4.40,

Haushaltungsbücher und Kochbücher,

Miethzinsberechnung statt auf 23. auf 1. Januar 1897 — 10 Pf.,

Zeitschriften u. Modejournale, als: Bazar, Daheim, Fels zum Meer, Gartenlaube, Guter
Kamerad, Kränzchen, Modewelt, Wäschezeitung und alle
anderen deutschen und ausländischen Zeitschriften.

Cocosmatten

und Läufer als Thür-Vor-
lagen, für Treppen und Cor-
ridore in großer Auswahl
von den einfachsten bis zu den
feinsten Dessins bei **Ries,** Specialgeschäft, 4 Friedrichsplatz 4.

Röntgen-Strahlen-Automat

5 Kaiser Wilhelm-Passage 5,
Ferner neu eingetroffen: **Kinetophon**. Lebende Bilder mit Musikbegleitung

Colosseum.

Donnerstag den 31. Dezember (Sylvesterabend)

2.1.

Letztes Auftreten

der zur Zeit engagierten Artisten.

Neu! Otto Reuter's

humoristischer Neujahrswunsch,

eigens für Sylvesterabend verfasstes Couplet.

Freitag den 1. Januar (Neujahr)

Zwei Vorstellungen,

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr,

mit neuem Programm.

Fremde

übernachten vom 25. bis 26. Dezember.

Alte Post. Hess, Uhrmacher v. Baden. Albrecht, Postprakt. v. Stuttgart. Müller, Lehrer v. Neuenbürg. Stalger, Lehrer v. Galw.

Bratwurstdöckle. Weg, Lazarethgehilfe v. Schaldt. Ruppert, Drechsler v. Eckenlofen. Scheerschmidt v. Oberndorf. Duffer, Kfm. v. Furtwangen. Hartmann, Wirt v. Waldenburg. Seig, Bautechn. v. Ludwigsbafen. Goldmaler, Maler v. Immendingen.

Darmstädter Hof. Lichtensfeld, Müller v. Gröbzingen.

Drei Könige. Bader, Gewerbeschüler v. Tauberbischofsheim. Deumert, Stationsassistent v. Medingen. Eiwisch, Kfm. v. Mainz. Himmelbach, Kfm. v. Feuerbach. Bruggemann, Postassistent m. Frau v. Straßburg. Wägel, Bljoutier, u. Reich, Archt v. Pforzheim. Keller, stud. jur. v. Freiburg. Stolz, Stud. v. Stuttgart.

Erbprinzen. Kullmann m. Frau u. Sohn v. Frankfurt. Rauen, Kfm. v. Trief. Hummel, Priv. m. Frau, u. Dr. Stern v. Mannheim. Vogel, Agent v. Augsburg.

Geist. G. u. M. Röder, Kf. v. Frankfurt. Schreiber, Kfm. v. Emmendingen. Bächert, Stud. v. Straßburg. Ehrlich, Kfm. v. Achern.

Goldener Karpfen. Lammingen, Landwirth v. Buchhof. Kehlus, Metzgermstr. v. Mosbach. Baldtrüger, Hauptlehrer v. Säckingen. Eigmund, Pöhl, Lehrer, u. Würzburger, Kfm. v. Mannheim.

Goldene Traube. Köhle, Priv. v. Konstanz. Ripberger, Kunstmaler, u. Hampel, Emailmaler v. Pforzheim. Hinzelmann, Holzbltr. v. Schiltach. Schär, Taubstummenlehrer v. Gerlachshausen. Seible, Fabr. v. Aglasterhausen.

Grüner Hof. Langenstein u. Mater v. Offenburg. Meizer, Priv. m. Fam. a. Kurland. Schneider m. Frau v. Nürnberg. Dahler, Kfm. v. Hannover. Grohe u. Rosenbusch, Kf. v. Mannheim. Lunzide, Stud., u. Marquart, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Germania. Febr. v. Menzingen v. Schloss Menzingen. Schreier, Priv. m. Fam. v. Berlin. Wenzl, Priv. v. Mainz. Lichtenberg, Priv. v. Speyer. Rosenber, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Würzburger, Priv. v. New-York. Levy, Kfm. v. Köln.

Hotel Grosse. Müller u. Schneider, Kf. v. Freiburg. Schunke, Lieut. v. Gotha. Ufer, Prof. v. Barmen. Siegel, Kfm. v. Landau.

Hotel Leicht. Albrecht, Kfm. v. Dierburg. Habersamp, Kfm. v. München. Kneip, Ing. v. Frankfurt. Kleutler, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Luz. Weis, Kfm. v. St. Johann. Wolfheimer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel National. Kohn, Kfm. v. München. Herz u. Diebstein, Kf. v. Frankfurt. Linert, Priv. v. Immendingen.

stadt. Weiser, Ing. v. Rottweil. Schmidt, Ing. v. Stuttgart. Frau Linder, Priv. v. Ruppertsweiler. Schäffer, Kfm. v. Königswinter.

Hotel Stoffleth. Schneider, Bäcker v. Pforzheim. Herr, Eisenbahnstr. v. Mannheim.

Hotel Taubhäuser. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Waag, Ing. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Deim, Kfm. v. Zürich. Korn, Verwalter, u. Banner, Geometer v. Gannstatt.

Prinz Max. Frau Gerbert, Priv. m. Kind v. München. Währ, Kfm. m. Fam v. Freiburg. Goppel, Notar v. Obernheim. Senger, Kfm. v. Beuren.

König von Preußen. Kraft, Kfm. v. Lauffen. Gabriel, Lehrer v. Ruffbaum. Bruner-Walter, Kfm. v. Fabr. Kilmich, Maler v. Gaggenau.

König von Württemberg. Klee, Kfm. v. Mannheim. Hörlein, Unteroffiz. v. Weg. Stetter, Rent, Stetter, Schreiermstr., u. Stetter, Fabr. v. Sulzgröben (Würtbg.). Frau Fros, Priv. v. Zugendorf. Walter, Bautechn. v. Baden. Reiser, Lehrer v. Stuttgart. Brenner, Braumstr. v. Stimpfach. Krieger, Schriftfeger v. Schwert.

Köse. Bäumer, Kfm. v. Dortmund. Legendecker, Lehrer v. Bapensfeld. Münch, Fabr. m. Frau v. Niederlahnstein. Blank, Apoth. v. Reiningen. Hunnerich, Ing. v. Gannstatt. Fr. Seufert, Näherin v. Heidelberg. Grupp, Goldarbeiter v. Gmünd.

Rothes Haus. Hartmann, Priv. v. Frankfurt. Popp, Assessor v. Konstanz. Kiffalt, Ing. v. Düsseldorf. Ebde, Gerichtsschreiber v. Heidelberg.

Fremde

übernachten vom 26. bis 27. Dezember.

Alte Post. Goldschmidt, Maler v. Immendingen. Berg, Rent. v. Bad Rebling. Kraus, Sergeant v. Saargemünd. Blant, Monteur v. Lauterburg.

Bratwurstdöckle. Mowitz, Kfm. m. Frau v. Memmingen (Bayern). Neumann, Werkmstr. v. Mannheim. Lautenschläger, Handelsm. v. Blauen. Bathwein, Schreiner v. Flehingen. Salbaker, Bildbauer v. München. Thun, Maschinenwärter v. Dausach. Seibold, Kfm. v. Gemmingen.

Darmstädter Hof. Schmidt, Hof-Buchhändler m. Sohn v. Müllheim. Kramberger, Kfm. v. Weiskirchen.

Drei Könige. Ködel, Kfm. v. Landau. Schmidt, Bahnabjunkt v. München. Ritter, Uhrmacher v. Pforzheim. Kilmich, Maler v. Gaggenau. Pfisterer, Landw. v. Altdingen. Bauer, Mechaniker v. Heidelberg. Bader, Gewerbeschullehrer v. Tauberbischofsheim. Eiwisch, Kfm. v. Mainz. Himmelbach, Kfm. v. Feuerbach.

Erbprinzen. Rauen, Kfm. v. Trief. Wegand, Hofopernsänger v. München. Hummel m. Fam. v. Mannheim. Kullmann m. Fam. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Subleht, Schuhmachermstr. v. Stuttgart. Berger, Kfm. v. Bredlar. Fr. Weis v. Baden.

Goldener Karpfen. Duffner, Kfm. v. Furtwangen. Schreier, Kfm. v. Breiten. Schmidt, Kfm. v. Goblitz.

Goldene Traube. Köhle, Priv. v. Konstanz. Rütlinger, Fabr. v. Egl. Neuhausen. Kramer, Kutscher Kaufmann, Beamter, u. Uras, Maschinenmeister v. Baden-Baden. Charles, Kuppeler, Wirt, v. Weiskirchen. Kf., Dehler u. Kuppeler, Kabinenmeister v. Pforzheim. Fr. Weis, Priv. v. Weiskirchen. Wenzl, stud. med. v. Bruchsal. Frischer, Kfm. v. Stuttgart. Lichtensfeld, Bierbrauer m. Frau v. Rothbach.

Grüner Hof. Meizer, Priv. m. Fam. a. Kurland. Schneider, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Grohe u. Rosenbusch, Kf. v. Mannheim. Dahler, Kfm. v. Hannover. Bader, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Graf m. Fam. v. Annweiler. Hechtel, Postassistent v. Durlach. Stoder, v. Saarlouis. Bär v. Offenburg.

Hotel Germania. Rau, Hauptm. v. Saarbrücken. Desterreich, Lieut. v. Prag. v. Könen, Offiz. v. Berlin. Frau Haag, Priv. v. Wien. Gottschalk, Maler v. Gögst. v. Wintersfeldt, Hauptm. v. Berlin.

Hotel Grosse. Müller, Kfm. v. Freiburg. Schunke, Lieut. v. Gotha. Ufer, Prof. v. Barmen. Schneider, Kfm. v. Freiburg. Siegel, Kfm. v. Landau. Fels, Kfm. v. Nürnberg. Hoffmann, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Leicht. Albrecht, Kfm. v. Dierburg. Dresch, Weismesser v. Jögrim. Habersamp, Kfm. v. München. Kleutler, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Ulm. Springer, Ing. v. Weiskirchen.

Hotel Luz. Hoff, Kfm. m. Frau v. Weiskirchen. Eped, Kfm. v. Weiskirchen. Zimmermann, Kfm. v. Murgthal. Erringhart, Anstreicher v. Gmünd.

Hotel Monopol. Belerich, Kfm. v. Landau. Frau Reg.-Rath Göring v. Frankfurt. Benz, Kfm. v. Dellbronn.

Hotel National. Seideler, Kfm. v. Langmell. Lorch, Maler v. Münster. Frey, Kfm. v. Galw. Jung, Kfm. v. Rothenbach. Delongatti, Kfm. v. Leopoldsdör. Berger, Ing. v. Basel. Knab, Kfm. v. Weiskirchen. Hoffmann, Priv. v. Weiskirchen. Kilmann, stud. phil. v. Köln.

Hotel Stoffleth. Bühler, Mal, Fabr., u. Hammer, Kfm. v. Pforzheim. Konal, Beamter v. Waldobut. Fels, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Taubhäuser. Hermann, Kfm. v. Müllheim. Manger, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Scheid, Bäckermeister v. Diebsteil. Haag, Ing. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Giffäter, Kfm. v. Frankfurt. Zimmermann, Arch. m. Frau v. Freiburg. Besag, Kfm. m. Fam. v. Bühl. Reinheimer, Kfm. v. Worms. Luz, Ing. v. Basel. Besag, Kfm. v. Straßburg.

König von Preußen. Kohn u. Winterhalter, Sattler v. Schwann.

König von Württemberg. Brenner, Braumstr. v. Stimpfach. Weiser, Richter v. Stuttgart. Klee, Kfm., u. Bergdolt, Lehrer v. Mannheim. Ritter, Schriftfeger v. Schwert. Ritter, Verwalter v. Weiskirchen. Schmolling u. Hofker, Unteroffiz. v. Kastatt. Hörlein, Unteroffiz. v. Weg. Ertan, Wirt v. St. Leon.

Prinz Max. Frau Gerbert, Priv. m. Sohn v. München. Währ, Kfm. m. Frau u. Kind v. Freiburg. Göbel, Buchbltr. m. Frau v. Straßburg. Reimann, Kfm. v. Gögst. Stuß, Kfm. v. Wien.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 30. Dezember, Vormittag 9 Uhr:

3. A. S. gegen Leopold Gailmeister von Ritsch, wegen Betrugs.

3. A. S. gegen Karl Schöpfer von Einheim, wegen Diebstahls und Hausfriedensbruchs.

3. A. S. gegen Mathias Vogel von Stupfisch, wegen Widerstands und Schmähung.

3. A. S. gegen Wilhelm Scherzinger von Freiburg, wegen Verdröhung.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 31. Dezember, Vormittag 9 Uhr:

3. A. S. gegen Philomena Seig geb. Kay von Eichenheim, Maria Anna Stoder geb. Lauer von Heidelberg, Lisa Hagins von Wolfenhausen und Elisabeth Katharina Hrwelker geb. Kuhnmann von hier, wegen Diebstahls und Hehlerei.

3. A. S. gegen Sebastian Himmelbach von Rippenheim, wegen Widerstands, Freiheitsverletzung und Beleidigung.

3. A. S. gegen Richard Laufer von Sumpfohren und Georg Michael Roth von Weiskirchen, wegen Körperverletzung.

3. A. S. gegen Wilhelm Hafner von Darlanden, wegen Körperverletzung und Thätlichkeiten.

3. A. S. gegen Ulse Wohlgenuth geb. Valentin von Bühl, wegen Beleidigung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Siegel in Karlsruhe.